



2012

# STATISTISCHE BERICHTE



## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	3
<b>Definitionen</b> .....	3
<b>Tabellen</b>	
1. Güterverkehr im März 2012 nach ausgewählten Häfen in Rheinland-Pfalz.....	4
2. Gesamtbeförderung im März 2012 nach ausgewählten Güterabteilungen.....	4
3. Langfristige Entwicklung des Schiffs- und Güterverkehrs 2002 bis 2012.....	5
4. Containerumschlag im März 2012.....	5

### Zeichenerklärung

(nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

## Vorbemerkungen

### Ziel der Statistik

Die Ergebnisse dieser Statistik dienen der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter, aktueller und bundesweit vergleichbarer Daten und damit unter anderem als Grundlage für verkehrspolitische Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie von EU-Institutionen.

### Rechtsgrundlage

Die monatliche Erhebung über den Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen wird durchgeführt aufgrund des Verkehrsstatistikgesetzes (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Erhoben werden die Angaben zu § 3 VerkStatG.

### Methodische Hinweise

Die Statistik erfasst in den Häfen und an sonstigen Lösch- und Ladeplätzen die Ankunft und den Abgang von Schiffen sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter (Versand bzw. Empfang), außerhalb der Lösch- und Ladeplätze ebenfalls die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie deren Ein- bzw. Ausladungen. Berücksichtigt werden alle Schiffe, die dem Güterverkehr dienen.

## Definitionen

### Güterbeförderung

Bei der Güterbeförderung werden beim Verkehr innerhalb von Rheinland-Pfalz nur die Ankünfte gezählt.

### Güterarten

Ab Monatsanfang Januar 2011 erfolgt der Nachweis der Güterarten nach dem amtlichen „Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik NST 2007“. Ein Vergleich mit den Vorjahren nach Güterarten der NST/R ist nur eingeschränkt möglich.

### Güterumschlag

Der Güterumschlag ergibt sich aus den Meldungen der Schiffs- sowie Frachtführer oder Verfrachter über die Aus- und Einladungen der in rheinland-pfälzischen Häfen angekommenen und abgegangenen Schiffe.

## Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 8, Reihe 4 veröffentlicht.

## 1. Güterverkehr im März 2012 nach ausgewählten Häfen in Rheinland-Pfalz

Hafen	Umschlag	Empfang	Versand	Umschlag		Veränderung 2012 zu 2011
				Januar - März		
	März 2012			2011	2012	
	1.000 t					
Insgesamt	1 977	1 097	880	5 287	5 448	3,1
darunter:						
Andernach	243	78	164	677	614	-9,2
Bendorf	109	41	68	411	380	-7,4
Berghausen - zu Römerberg -	24	24	-	61	44	-27,9
Budenheim	10	10	-	24	36	53,3
Germersheim	87	46	41	235	240	1,8
Koblenz	95	53	42	258	310	19,9
Lahnstein	6	1	6	112	29	-73,9
Linz	32	-	32	35	69	96,1
Ludwigshafen	651	429	222	1 763	1 833	4,0
Mainz	272	162	109	669	708	5,8
Neuwied	15	15	-	19	68	x
Speyer	67	58	9	138	219	58,4
Trier	85	56	30	248	221	-10,7
Worms	113	79	34	268	314	17,3
Wörth am Rhein	135	28	106	297	295	-0,7

## 2. Gesamtbeförderung im März 2012 nach ausgewählten Güterabteilungen

Güterabteilung	März		Januar - März			
	2011	2012	2011	2012	Veränderung	
	1 000 t					%
Insgesamt	2 063	1 977	5 287	5 448	161	3,1
darunter:						
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft; sowie der Fischerei	110	133	267	337	70	26,5
Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	6	5	9	17	8	86,4
Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	442	439	1 213	1 022	- 191	-15,7
Nahrungs- und Genussmittel	82	83	217	228	11	5,0
Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	20	30	41	78	37	88,8
Kokerei- und Mineralölzeugnisse	404	377	1 134	1 213	79	6,9
Chemische Erzeugnisse etc.	500	472	1 259	1 361	102	8,1
Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.)	29	23	71	63	- 8	-11,8
Metalle und Metallerzeugnisse	56	76	139	173	34	24,9
Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.	29	20	75	80	5	6,4
Fahrzeuge	32	44	59	91	32	56,0
Sekundärrohstoffe, Abfälle	130	123	283	310	27	9,7
Geräte und Material für die Güterbeförderung	31	28	75	74	- 1	-1,0

### 3. Langfristige Entwicklung des Schiffs- und Güterverkehrs 2002 bis 2012

Jahr / Monat	Güter- schiffe <sup>1</sup>	Güterverkehr			Güter- schiffe <sup>1</sup>	Güterverkehr		
		Umschlag	Empfang	Versand		Umschlag	Empfang	Versand
	Anzahl	1.000 t			Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. dem Vormonat in %			
2002	39 024	24 276	14 862	9 414	-13,8	-2,9	-3,1	-2,7
2003	48 154	22 565	13 498	9 068	23,4	-7,0	-9,2	-3,7
2004	39 024	23 912	14 216	9 697	-19,0	6,0	5,3	6,9
2005	41 172	24 424	14 201	10 222	5,5	2,1	-0,1	5,4
2006	39 622	25 108	14 293	10 816	-3,8	2,8	0,6	5,8
2007	38 046	25 205	13 703	11 501	-4,0	0,4	-4,1	6,3
2008	37 717	25 232	13 898	11 334	-0,9	0,1	1,4	-1,5
2009	36 272	20 491	11 103	9 387	-3,8	-18,8	-20,1	-17,2
2010	33 018	24 998	13 840	11 158	-9,0	22,0	24,7	18,9
2011	31 273	22 105	12 766	9 339	-5,3	-11,6	-7,8	-16,3
2012								
Januar	2 281	1 764	1 040	724	5,2	8,3	8,1	8,7
Februar	2 041	1 707	1 029	678	-10,5	-3,2	-1,1	-6,4
März	2 442	1 977	1 097	880	19,6	15,8	6,6	29,8
April	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

<sup>1</sup> Beladene und unbeladene Schiffe, mit und ohne eigenen Antrieb.

### 4. Containerumschlag im März 2012

Containerart	Umschlag	Empfang	Versand	Umschlag			
				Veränderung zum Vor- jahresmonat	Januar - März		Veränderung 2012 zu 2011
	März 2012				2011	2012	
	Anzahl	Anzahl			%	Anzahl	%
20-Fuß Container	12 878	6 227	6 651	-16,2	33 553	36 348	8,3
30-Fuß Container	-	-	-	x	32	3	-90,6
40-Fuß Container	18 051	8 497	9 554	1,1	42 278	49 461	17,0
Container > 40-Fuß	-	-	-	-	-	1	x
sonst. Großcontainer	2	2	-	x	-	3	x
Insgesamt TEU 1	48 983	23 224	25 759	-4,2	118 157	135 281	14,5

1 Twenty-foot-equivalent-Unit (= 20-Fuß-Einheiten)

## Impressum

---

Herausgeber:  
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0  
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

---

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2012

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.